

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Ortschaftsrates Düben**

Sitzungstermin:	Montag, 01.02.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:39 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindehaus, Dübener Dorfstraße 44,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeisterin
Ortsbürgermeisterin Christiane Henschel
stellv. Ortsbürgermeister
Ortschaftsrat Olaf Düben
Ortschaftsrat
Ortschaftsrat Leonardus van Dijck

Es fehlten:

Ortschaftsrat
Ortschaftsrätin Claudia Kielholz entschuldigt

Gäste:

Harald Köbel, Coswig (Anh.)
Irena Gräwert, Coswig (Anh.)
Petra Simon, Coswig (Anh.)
Gerhard Müller, Düben
Burgit Brauer, Düben
Gerlinde Kleindl, Düben
Ingrid Pannier, Düben
Birgit Pflug, Düben
Carmen Köbel, Coswig (Anhalt)

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Die Ortsbürgermeisterin begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	3	0	3	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Die Ortsbürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 02.11.2015**
 Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	3	0	3	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**

Frau Pannier machte den Vorschlag, die Schweinehaltung Düben nicht zu erweitern, sondern stattdessen dort einen Wald anzupflanzen. Es sollten alle Planungen sofort gestoppt werden.

Frau Köbel meint, dass durch die Erweiterung der Schweinehaltung Düben die kleinen Bauern kaputt gehen.

Herr Köbel fragte an, wo denn die Gülle entsorgt wird. Die Elbe ist bereits überdüngt. Er möchte, dass die kleinen Bauern wirtschaften können. Auch die evangelische Kirche ist gegen Massentierhaltung. Was in Holland nicht realisiert werden darf, muss hier im Osten umgesetzt werden. Wir müssen doch unseren Kindern was vernünftiges übergeben. Man muss sich wehren. Es ist nicht in Ordnung, dass die Schweine mit Medikamente vollgepumpt werden.
 Am Elbufer stand letzters Gülle. Wo kommt diese her und an wen könnte er sich diesbezüglich wenden.

Frau Gräwert hat mehrere Fragen zum Flächennutzungsplan und zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Schweinehaltung Düben" und möchte schnellstmöglich schriftliche Antworten an folgende Anschrift:

Irena Gräwert
 Triftweg 34
 06869 Coswig (Anhalt)

Bauplaung und Raumordnung:

Wann erlangt der FNP rechtskraft?

Wird der FNP nochmals öffentlich ausgelegt, wenn ja, wann?

Immissionsschutzrechtliche Belange:

Wie stellt man sich vor, die Grenzwerte für Schall und Gerüche in Bezug auf die Betriebsleiterwohnung einzuhalten?

Gibt es bei der bestehenden Anlage Beschwerden der betroffenen Anwohner über Geruchs- und Lärmbelästigung?

Ist bekannt, ob es in Bezug auf Tierschutz und Arbeitsschutz bisher Beanstandungen gab?

Wurden Grenzwerte bei Lärm und Gestank schon einmal überschritten?

Ist bekannt, ob unangemeldete Kontrollen der zuständigen Behörden durchgeführt wurden? Wenn ja, welcher Anlass, welches Ergebnis?

Ökonomischer Kontext:

Wie kommt die Stadt Coswig (Anh.) dazu, zu behaupten, es besteht eine wirtschaftliche Notwendigkeit zur Anlagenerweiterung?

Wie hoch waren die jährlichen Tierabsatzzahlen in den letzten 10 Jahren pro Jahr?

Wie haben sich die Gewerbesteuerzahlungen in den letzten Jahren pro Jahr entwickelt?

Gülleverwertung:

Wie viel zusätzliche Gülle wird pro Jahr erwartet und auf welche Flächen konkret soll es in der Umgebung ausgebracht werden?

Wie viel Gülle fällt bereits jetzt pro Jahr an? (jetzt 16.380 Tiere, dann 27.638 Tiere/Großvieheinheiten 1528.2, dann 2808.1)

Gerichtsurteil OVG Magdeburg:

Ist der Stadt Coswig (Anhalt) bekannt, dass seit Herbst 2015 ein Urteil des OVG Magdeburg existiert, dass größere Kastenstände in der Schweinemast vorschreibt?

Dann müssten demzufolge weniger Tiere vorgesehen werden und das bedeutet, dies muss den Unterlagen angepasst werden?

**5. 2. Änderung Flächennutzungsplan Düben
 - Abwägungsbeschluss
 Vorlage: COS-BV-203/2016**

OR van Dijck ist vom Mitwirkungsverbot betroffen und setzt sich an die Seite.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	3	1	0	2	0

6. 2. Änderung Flächennutzungsplan Düben
- Satzungsbeschluss
Vorlage: COS-BV-204/2016

OR van Dijck ist vom Mitwirkungsverbot betroffen und setzt sich an die Seite.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	3	1	0	2	0

7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Da es keine Anfragen und Mitteilungen gab, beendete die Ortsbürgermeisterin den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 08.02.2016

Henschel
 Ortsbürgermeisterin

O. Düben
 Protokollant